

**13.30 Uhr**

**Gedenkfeier für die 9.845 jüdischen Männer,  
die nach dem Novemberpogrom 1938 nach  
Buchenwald verschleppt wurden**

Szenische Lesung aus Biographien und  
Erinnerungen, Kranzniederlegung

**Ort** | Gedenkstätte Buchenwald,  
Gedenkstein Jüdisches Sonderlager  
Stiftung Gedenkstätten Buchenwald  
und Mittelbau-Dora

**15.00–17.00 Uhr**

**Rundgang zum jüdischen Leben in Weimar  
und den Mechanismen seiner Ausgrenzung**

Rundgang

**Ort** | Schloss  
Lernort Weimar

**17.00–17.30 Uhr**

**Kein Vergessen**

Ausstellung und Lesung

**Ort** | Säulen neben dem Kasseturm  
Bürgerbündnis gegen Rechtsextremismus  
Weimar

**18.00 Uhr**

**Gedenken an die Opfer der  
Novemberpogrome 1938**

Pogromgedenken

**Ort** | Marstall  
Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde  
Weimar und  
Evangelische Studierendengemeinde

**19.30 Uhr**

**Der 9. November – die Deutschen und ihr  
›Schicksalstag‹**

Vortrag und Diskussion im Rahmen des  
›1. Weimarer Forums für Erinnerungskultur‹

**Ort** | Deutsches Nationaltheater, Foyer  
Gesellschaft zur Erforschung der  
Demokratiegeschichte (GEDG)



Foto — Appellplatz des KZ Buchenwald, November 1938  
© American Jewish Joint Distribution Committee, New York  
Gestaltung — Eric Jentzsch | zentralform.de